

# PRESSEMITTEILUNG

PM 14 / 2017



## Radiosiegel für gute Ausbildung im Privat-Radio

### Volontäre aus privaten Radiostationen können sich jetzt für ihren Sender um das Radiosiegel bewerben

**Stuttgart / Kassel 07.06.2017.** Das RADIOSIEGEL zeichnet private Radiosender für ein fundiertes und möglichst multimediales Volontariat aus. Das ermöglicht Nachwuchsjournalisten nicht nur einen gelungenen Einstieg in das Berufsleben. Die empfehlenswerte Ausbildung der jungen Radiomacher sichert auch die künftige Qualität der Programme.

Um das Gütezeichen ‚Radiosiegel‘ können sich nur Volontäre bewerben. Eine ehrenamtliche, unabhängige Jury aus renommierten Journalisten und Medienprofis entscheidet über die Vergabe der Siegel. Die systematische und fundierte Ausbildung, multimediale journalistische Kenntnisse, technische und gestalterische Kompetenzen und Fragen des Medienrechts und der journalistischen Ethik, sind dabei wesentliche Kriterien.

Volontäre und Ausbilder der Sender, die das RADIOSIEGEL erhalten, werden zu einer Radio-Netzwerk-Tagung am 7. Dezember 2017 in Frankfurt eingeladen: Dort werden die Siegel vergeben. Für die Volontäre gibt es zusätzlich ein Workshop-Wochenende in Berlin.

In der INITIATIVE RADIOSIEGEL haben sich Landesmedienanstalten, der Deutsche Journalisten-Verband (DJV) und weitere Institutionen und Ausbildungseinrichtungen mit dem Ziel zusammengeschlossen, die Qualität im Radio und den Erfolg der Sender beim Hörer nachhaltig zu fördern.

Volontäre können sich bis zum **30. Juni 2017** unter [www.radiosiegel.de](http://www.radiosiegel.de) für ihren Sender um das Radiosiegel bewerben.

#### Für Medien-Rückfragen:

Axel Dürr Pressesprecher

Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK)

Telefon: 0711/66 99 1 - 74

E-Mail: [a.duerr@lfk.de](mailto:a.duerr@lfk.de)

